

2. Oktober 2003

Jagdstatistik 2002/2003 erschienen

In NÖ 3.316 Jagdgebiete, 315 hauptamtliche Jagdschutzorgane

Umfangreiche Informationen zur Jagd, den Wildabschuss und das Fallwild bietet die kürzlich erschienene Jagdstatistik 2002/2003 der Statistik Austria. Im Jagdjahr 2002 bzw. 2002/2003 wurden in ganz Österreich mit 691.000 Stück Haarwild abgeschossen, um 1,4 Prozent weniger als in der vorangegangenen Periode. Mit 298.000 Stück erlegtem Federwild verzeichneten die Jäger ein Minus von 2,5 Prozent.

In Niederösterreich wurden in der Kategorie Haarwild 6.424 Stück Rotwild, 74.763 Rehe, 1.841 Gämsen, 22.020 Wildschweine, 64.126 Hasen, 1.340 Wildkaninchen, 3.431 Dachse, 21.346 Füchse, 10.141 Marder, 17.747 Wiesel und 2.385 Iltisse erlegt. Beim Federwild wurden in Niederösterreich u.a. 69.532 Fasane, 2.874 Rebhühner, 1.205 Schnepfen, 2.985 Wildtauben und 19.794 Wildenten abgeschossen.

Nach wie vor kommen auch viele Wildtiere im Straßenverkehr „unter die Räder“. In Niederösterreich waren es beispielweise 97 Stück Rotwild, 12.036 Rehe, 447 Wildschweine, 14.972 Hasen, 196 Wildkaninchen, 340 Dachse, 913 Füchse, 525 Marder, 242 Wiesel und 83 Iltisse sowie 6.608 Fasane und 407 Rebhühner.

In Niederösterreich wurden in der Saison 2002 bzw. 2002/2003 3.316 Jagdgebiete verzeichnet, davon waren 7 an Ausländer verpachtet. 315 hauptamtliche Jagdschutzorgane und 5.664 sonstige Hüter des Wildes waren in den Jagdgebieten unterwegs. 33.366 Jahresjagdkarten, darunter 531 für Ausländer, wurden ausgestellt, dazu kamen noch 2.118 Jagdgastkarten.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at